

Damenprogramm 20. Mai 2017

Ab 14:30 findet das Damenprogramm im Historischen Museum am Strom in Bingen statt.

Der 900. Geburtstag Hildegards von Bingen bot im Jahre 1998 den Anlass, das prachtvolle alte Elektrizitätswerk am Binger Rheinufer in das „Historische Museum am Strom – Hildegard von Bingen“ umzuwandeln.

In spannender Inszenierung und zeitgemäß-zeitloser Gestaltung erwartet die Damen vielfältige Begegnungen mit einer der bedeutendsten Frauengestalten der Welt- und Kirchengeschichte.

Dabei wird das Leben der Prophetin und Politikerin, Komponistin, Kirchenlehrerin und Naturkundlerin erstmals ganz konsequent auf der Grundlage historischer Forschungsergebnisse erzählt - und zugleich die spannende Vielfalt von unterschiedlichen Blicken auf die stets umstrittene Heilige seit acht Jahrhunderten präsentiert. Wertvolle, zum Teil neu erworbene Objekte, Erstdrucke und Modelle vermitteln ein authentisches Bild der Äbtissin vom Binger Kloster Rupertsberg. Und Multimedia-Installationen, eine aufwändige grafische Gestaltung und mehrere Mitmach-Objekte sorgen dafür, dass die lehrreiche Zeitreise ins Mittelalter zu einem ganz besonderen Erlebnis wird.

Auch der Hildegard-Garten wird besucht. Der Garten zeigt zahlreiche Pflanzen, die Hildegard in ihrer Naturkunde beschrieben hat. In dieser bedeutenden Sammlung hat die gelehrte Benediktinerin beinahe 300 Kräuter, Sträucher und Bäume mit ihrer (Heil-) Wirkung auf den Menschen beschrieben.

Die schmalen orthogonal gewinkelten Wege ermöglichen nur eine langsame, ruhige Durchquerung des Gartens durch insgesamt 15 Themenbeete und 8 Einzelbeete und fördern dadurch die Auseinandersetzung mit der Natur- und Heilkunde Hildegards. Die kleinen Plätzchen mit Bänken laden zum Verweilen ein. Am Ende der ca. 1 1/2stündigen Führung gibt es für jede Teilnehmerin eine kleine Überraschung.

Im Anschluss gibt es Zeit, um am Rhein zu verweilen oder einen Bummel durch die Binger Innenstadt zu genießen.